

Zeitschrift: Der Schweizer Geograph: Zeitschrift des Vereins Schweizerischer Geographieleher, sowie der Geographischen Gesellschaften von Basel, Bern, St. Gallen und Zürich = Le géographe suisse

Herausgeber: Verein Schweizerischer Geographieleher

Band: 13 (1936)

Heft: 4

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Teilen. Neben der Fortsetzung der Darstellung von China, dessen Geschichte, Abgrenzung und Bodengestaltung Prof. Georg Wegener klar und lebendig zeichnet, setzt die *Allgemeine Geographie* in zwei grossen Abteilungen ein. Der erste Teil umfasst die gesamte physikalische Geographie, der zweite das Leben auf der Erde. Prof. Dr. Konrad Kretschmer (Berlin) gibt einen meisterhaft zusammengefassten Abriss der « *Geschichte der Geographie als Wissenschaft* » von der ältesten systematischen Geographie der Griechen bis zu den grossen Forschern des 19. Jahrhunderts. Prof. Dr. Hermann Lautensach (Giessen) setzt anschaulich « *Wesen und Methoden der geographischen Wissenschaft* » auseinander und schildert die Arbeit ihrer wissenschaftlichen Bahnbrecher von Carl Ritter und Oskar Peschel bis zu Wagner, Fischer und Supan. Prof. Max Hannemann behandelt die « *Erde als Ganzes* », unseren Planeten als Weltkörper und den Erdkörper im besonderen: seinen Aufbau und seine physikalischen Eigenschaften.

Das « *Leben auf der Erde* » beginnt mit der « *Pflanzengeographie* » von Prof. Dr. Theodor Herzog (Jena). Die Arbeit, die vielfach neue wissenschaftliche Erkenntnisse bietet, weitet sich zu einer grossartigen Ueberschau der Vielgestaltigkeit der Erde und ihres Pflanzenkleides. Die Geschichte der Pflanzenwelt, ihr Lebensraum und ihre Verbreitung, dazu der Beginn der Beschreibung der einzelnen Florenreiche, füllen den Inhalt einiger Lieferungen aus. An diesem Beitrag merkt man deutlich, welch unschätzbare Hilfsmittel die Bilder sind, die in der charakteristischen Auswahl und der Sorgfalt der Wiedergabe das « *Handbuch* » zum unersetzlichen Hauptwerk geographischer Bildung machen.

Von den *länderkundlichen Arbeiten* führt Professor Scheu seine Darstellung von West- und Nordeuropa fort; *Frankreich*, sein Aufbau, seine landschaftliche Gliederung und dann im besonderen die Pyrenäen stehen im Mittelpunkt seiner Schilderung. Professor Lichtenecker behandelt in der grossen Arbeit über Mittel- und Osteuropa die *Alpen*, ihre Formentwicklung und einzelne Teile, die Seen, das Klima, ihre Flora und Fauna. Dr. Paul Rohrbach schildert in seinem Beitrag über Vorder- und Südasien das *Euphrat- und Tigrisland*, Babylonien, den ältesten Kulturboden der Menschheit, heute eine der trostlosesten Landschaften der Erde. Die Hoffnung, dass dieses alte Kulturland der Siedlung wieder erschlossen werden kann, hat man jedoch noch nicht aufgegeben. Hermann v. Wissmann setzt seine fesselnde Schilderung *Arabiens* fort. Professor Dr. Dietrich endlich beginnt seine grossangelegte, ebenso konzentrierte wie bis in die Einzelheiten gründlich durchgearbeitete Darstellung der *Vereinigten Staaten von Amerika*. Von den Einzel-landschaften steht die Stadtlandschaft New-York im Vordergrund, 1626 von dem in holländischen Diensten stehenden Deutschen Peter Minuit als « *Neu-Amsterdam* » gegründet, heute die grösste Stadt der Welt und Hauptstadt der grössten Weltmacht neben England. — Die ganze Reichhaltigkeit und Vielseitigkeit, aber ebenso die grosse einheitliche Linie des « *Handbuchs der geographischen Wissenschaft* » kommt in diesen Beiträgen zum Ausdruck, von denen jeder ein Musterbeispiel klarer wissenschaftlicher Darstellung ist.

F. N.

Verein Schweizerischer Geographielehrer.

Mitgliederbestand.

Zum *Eintritt* in den V. S. G. haben sich angemeldet:

Herr Beetschen, Emil, Sekundarlehrer, Münchenbuchsee.

- » Chapuis, H., prof. à l'école cant., Porrentruy.
- » Leuenberger, Walter, Bezirkslehrer, Grenchen.
- » Nussbaumer, Walter, Bezirkslehrer, Balsthal.
- » Schumacher, Bernhard, Oberlehrer, Altdorf (Uri).

Burgdorf, den 12. August 1936.

Der Kassier: W. Boss.

Diapositivsammlung des V. S. G.

Verwaltung: Herr Prof. Dr. E. Letsch, Zollikon (Zürich).